

## Zertifizierung

Nach der inhaltlichen Fertigstellung wird die Zertifizierung des Kurses angestrebt.

## Start der 1. Testkohorte

### Oktober 2015

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Entwicklung der neuen Kurse als TestteilnehmerIn unterstützen würden. Sie können sich hierfür unter dem Link



<https://leitung.elearning-kinderschutz.de/local/interesteds/interesteds.php>

in eine InteressentInnenliste eintragen.

## Projektleitung

### Prof. Dr. Jörg M. Fegert

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/ Psychotherapie des Universitätsklinikums Ulm

### Prof. Dr. Michael Kölch

Vivantes Klinikum Berlin

## Gefördert von

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

## Projektlaufzeit

01.10.2014 – 30.09.2017



Kinder- und Jugend-  
psychiatrie/ Psychotherapie  
Universitätsklinikum Ulm



E-Learning Kinderschutz  
ECQAT Leitungskurs

## Kinderschutz in Institutionen Ein Kerncurriculum für Leistungs- und Führungskräfte

Teilprojekt des Verbundprojektes ECQAT:  
Entwicklung eines vertiefenden E-Learning  
Curriculums zur ergänzenden Qualifikation  
in Traumapädagogik, Traumatherapie,  
Entwicklung von Schutzkonzepten  
und Analyse von Gefährdungsrisiken in  
Institutionen.

Website:  
<http://ecqat.elearning-kinderschutz.de>

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



DREILÄNDERINSTITUT  
JUGEND  
FAMILIE GESELLSCHAFT  
RECHT GMBH

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/  
Psychotherapie des Universitätsklinikums Ulm

Steinhövelstraße 5

D-89075 Ulm

[www.uniklinik-ulm.de/kjpp](http://www.uniklinik-ulm.de/kjpp)

Ärztlicher Direktor:

Prof. Dr. J.M. Fegert



## Vorhabenbeschreibung

Das Projekt ECQAT soll Berufsgruppen, die in Kontakt zu sexuell missbrauchten und/oder multipel trauma-belasteten Kindern stehen oder in Institutionen für den Schutz vor (sexueller) Traumatisierung Verantwortung tragen, eine Möglichkeit bieten, sich fundiert und bezogen auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisstand im Bereich der Traumapädagogik, Traumatherapie sowie institutionelle Schutzkonzepte und Gefährdungsanalysen fortzubilden.

Basis des Projektes ECQAT ist der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Online-Kurs „Prävention von sexuellem Kindesmissbrauch“ (<http://missbrauch.elearning-kinderschutz.de>), der im Zeitraum von 2011-2014 entwickelt und mit knapp 2.000 Teilnehmenden erprobt wurde.

Das Projekt ECQAT bietet darauf aufbauend vier spezifische Online-Kurse zur Weiterqualifikation an:

- Kurs I: Traumatherapie
- Kurs II: Traumapädagogik
- Kurs III: Schutzkonzepte
- Kurs IV: Kinderschutz in Institutionen - ein Kerncurriculum für Leitungs- und Führungskräfte

(Die Absolvierung des Online-Kurses „Prävention von sexuellem Kindesmissbrauch“ ist keine Voraussetzung für die Teilnahme an den weiterqualifizierenden Kursen.)

## Kinderschutz in Institutionen - ein Kerncurriculum für Leitungs- und Führungskräfte

Bei der Prävention von Kindeswohlgefährdung in Einrichtung und bei der Schaffung eines traumasensiblen Umfeldes haben Leitungskräfte in pädagogischen und medizinisch-therapeutischen Einrichtungen eine bedeutsame Funktion inne.

### Inhalt

Der Online-Kurs hat das Ziel, Leitungskräfte in die Lage zu versetzen, die Implementation von Gefährdungsanalysen und Schutzkonzepten in ihren Institutionen erfolgreich zu begleiten und ein traumasensibles Umfeld zu schaffen.

Die eigene Institution wird hierbei zum Fall, der exemplarisch von den Führungskräften bearbeitet wird. Einrichtungsinterne und arbeitsfeldspezifische Gefährdungspotentialen und Gelegenheitsstrukturen werden analysiert, ein verbindlicher Verhaltenskodex,

Notfallpläne sowie ein Dokumentationswesen für Verdachtsfälle erarbeitet.

### Dauer

Bei der Erstellung der Inhalte wird eine Lernzeit von **20 Stunden** angestrebt. Für die Bearbeitung der Inhalte steht den Teilnehmenden ein Zeitraum von sechs Monaten zur Verfügung, den sie sich frei einteilen können. Die Inhalte sind prägnant aufbereitet, so dass die begrenzten zeitlichen Ressourcen von Leitungskräften optimal genutzt werden.

### Zielgruppen

Leitungs- und Führungskräfte mit personeller, struktureller oder konzeptioneller Verantwortung von:

- Schulen und Internaten
- Kinderkrippen, Kindergärten und Kindertageseinrichtungen
- Einrichtungen der Jugendhilfe
- Kinder- und Jugendpsychiatrien und Kinderkliniken
- Pädiatrischen und psychotherapeutischen Praxen

1. Einführung	2. Personalverantwortung	3. Gefährdungslagen und Schutzfaktoren in Institutionen	4. Implementierung von Schutzkonzepten
<p>1.1 Herausforderungen und Aufgaben als Leitungskraft</p> <p>1.2 Definition, Epidemiologie und Folgen von Traumatisierung</p> <p>1.3 Schaffung eines traumasensiblen Umfelds</p>	<p>2.1 Personalführungskonzepte</p> <p>2.2 Personalauswahl</p> <p>2.3 Personalentwicklung</p> <p>2.4 Personalbeurteilung, Umgang mit Fehlverhalten und Rehabilitation</p> <p>2.5 Arbeits- und Personalrecht</p>	<p>3.1 Organisationsstruktur und -kultur</p> <p>3.2 Gefährdungslagen und Schutzfaktoren für Kindeswohlgefährdung in Institutionen</p> <p>3.3 Gefährdungsanalyse in Institutionen</p>	<p>4.1 Methoden der Organisations- und Teamentwicklung</p> <p>4.2 Verhaltenskodex</p> <p>4.3 Beschwerdemanagement</p> <p>4.4 Umgang mit Verdachtsfällen</p>

Übersicht über die Inhalte des Curriculums